



A(D)HS, (Teil-)Leistungsschwächen, Burnout & Co.

In der Naturheilpraxis sind Patienten mit Wahrnehmungsverarbeitungsdefiziten häufig anzutreffen. Sie bringen meist einen bunten mix an Diagnosen mit, darunter häufig AD(H)S, Burnout, Dyskalkulie, Legasthenie, Lese-Rechtscheibschwäche, Reizdarm, Hochsensibilität, Erschöpfungssyndrom, depressive Verstimmung/Depression, Schulter-Nachen-Syndrom etc. Die Patienten selbst empfinden sich dann als wenig belastbar, überreizt, unangepasst und irgendwie anders. Oftmals wurde schon eine Vielzahl an Therapien durchlaufen - ohne den gewünschten Erfolg.

In diesem Workshop erfahren Sie, welchen Einfluss frühkindliche Reflexe auf die Wahrnehmung und ihre Entstehung haben. Wie man (re-)aktivierte Reflexe erkennen kann und welche Auswirkungen ihr Fortbestehen auf Alltagssituationen hat. Was das für die tägliche Praxis sowie die Therapiekonzeption bedeutet wird ausführlich erläutert. Auch mögliche Begleitmaßnahmen, die den Betroffenen Linderung verschaffen und mühelos in den Praxisalltag zu integrieren sind, werden ausführlich vorgestellt.